

Liebe Mitglieder des Freundeskreises Brest e.V.,
liebe Freund:innen dieser Städtepartnerschaft!

Die Pandemie hat im vergangenen Jahr ab März alle geplanten Begegnungen in Brest wie im Schussental verhindert und der Freundeskreis konnte sich wegen der Corona-Beschränkungen zuletzt vor einem Jahr treffen.

Wegen verschärfter Regeln musste auch der im November geplante Abend mit Aleksandr Ivachev abgesagt werden. Er hatte aus erster Hand von den Ereignissen nach den Wahlen im August 2020 berichten wollen.

Mitte Dezember ist er nach Warschau zurückgekehrt und arbeitet dort in der NAU (Nationale Anti-Krisis-Leitung) mit, die vom Ex-Kultusminister und -Diplomaten Pavel Latushko geleitet wird. In Zusammenarbeit mit dem Koordinierungsrat um Svetlana Tikhanovskaja wird eine Schattenregierung aufgebaut. <https://belarus-nau.org/en>

Seit dem letzten August-Drittel habe ich zahlreiche Artikel aus belarussischen Online-Medien übersetzt und in einem dropbox-Ordner zur Verfügung gestellt. Über diesen Link erhalten Sie Zugang zu diesem Material:

https://www.dropbox.com/sh/uggqym7w8fbhc3k/AACRXRN_cThALFEhET3j8AYOa?dl=0

Mit „kopieren“ & „einfügen“ können sich Sie Dateien auf Ihren Rechner holen.

Im Unterordner *Briefe nach und aus Belarus* finden Sie neben zwei Briefen des Freundeskreises auch den Brief des Gemeindeverbands Mittleres Schussental und den zweiten Brief der niederländischen Stadt Coevorden an die Partnerstadt Brest.

Der Unterordner *Ivachev* enthält verschiedene Texte von ihm, über ihn und eine von A. I. erstellte Präsentation – bislang nur auf Russisch.

Im Unterordner *Videos* finden Sie mit Musik unterlegte Dia-Shows, die A. Ivachev zu den Ereignissen in Brest nach den Wahlen bis etwa Ende September 2020 erstellt hat.

Wenn Sie die unglaublich mutigen und ausdauernden Demokrat:innen in Brest und/oder im Exil unterstützen wollen, setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung: v.jansen [at] posteo.de

oder gehen Sie auf die Webseite der „**Botschaft des Volkes von Belarus in Deutschland**“

<https://germany.belarusabroad.org/de/>

Dort werden zwei Organisationen vorgestellt, die sich in Deutschland für den demokratischen Wandel in Belaruss einsetzen:

Belarussische Vereinigung „RAZAM“ V.i.G. <https://razam.de/> contact@razam.de

Kulturverein Belarus Süd West e.V. <http://www.kub-verein.de> belarusy.online@gmail.com

und über die NAM (=NAU) „National Anti-Krisis-Management“ wird (auf Englisch) informiert.

In der Hoffnung auf ein Wiedersehen in nicht allzu ferner Zukunft grüße ich Sie herzlich.

gez. Volker Jansen
im Januar 2021